



Newsletter Nr. 2, Mai 2011

PV in Italien: Conto Energia IV endlich verabschiedet – die wichtigsten 9 Punkte

Am 5.5.2011 wurde das neue Conto Energia IV unterzeichnet. Es ist seit dem 13.5.2011 in Kraft.

1. Die Tarife des alten Conto Energia III gelten nur noch bis zum 31.5.2011. Ab Juni gelten niedrigere Tarife. Positiv: Anlagen, die bis zum 31.8.2011 in Betrieb genommen sind, sind nicht von der Deckelung betroffen, die für die Jahre 2011 und 2012 eingeführt wird.
2. Zukünftig wird unterschieden zwischen *kleinen* und *großen* Anlagen.

Kleine Anlagen sind

- Dachanlagen bis 1000 kW
- alle sonstige Anlagen bis 200 kW die „scambio sul posto“ (Stromtausch) machen
- alle Anlagen auf öffentlichen Gebäuden und Grundstücken.

Für kleine Anlagen gibt es keine Deckelung

3. Alle anderen Anlagen gelten als große Anlagen. Für diese wird für Juni 2011 bis Ende 2012 ein Deckel eingeführt.

	1.6. – 31.12.2011	1.1.- 30.6.2012	1.7.- 31.12.2012	Gesamt
Gesamtförderung	300 Mio €	150 Mio €	130 Mio €	580 Mio €
Entspricht ca. einer neu zu installierenden Kapazität	1.200 MW	770 MW	720 MW	2.690 MW

Positiv: alle großen Anlagen, die bis 31.8.2011 in Betrieb gehen, erhalten auf jeden Fall die Einspeisevergütung unabhängig vom Deckel (bei Überschreitung von 1.200 MW wird dies im 2. Halbjahr 2012 abgezogen). Alle anderen müssen die Bedingungen nach Punkt 4 erfüllen.

Für 2013 bis 2016 gibt es keinen Deckel mehr. Allerdings wird bei Erreichen der Fördergrenze von 1.361 Mio € (ca. 9770 MW) die Absenkung der Einspeisetarife stärker ausfallen als bisher geplant.

Von Juni 2011 bis Ende 2016 stehen also circa 1.941 Mio € an Einspeisevergütung zur Verfügung. Dies entspricht einer neu zu installierenden Leistung von ca. 12.460 MW.

4. Große Anlagen müssen in ein Register eingetragen werden, um die Einspeisevergütung zu erhalten. Die Antragstellung ist möglich vom 20.5. bis 30.6.2011, vom 1. bis 30.11.2011 und vom 1. bis 28.2.2012. Notwendig für die Registrierung: u.a. eine akzeptierte TICA, alle notwendigen Genehmigungen und bei landwirtschaftlichen Flächen der Nachweis, dass nur 10% der Fläche genutzt werden.

GSE ermittelt nach 5 objektiven Kriterien die Reihenfolge und somit, welche Anlagen eine Einspeisevergütung erhalten und welche nicht. Positiv: Es gilt nicht „wer zuerst kommt, mahlt zuerst“. Das Eingangsdatum des Antrags ist das unwichtigste Kriterium.



Die Einspeisevergütung gibt es aber nur, wenn innerhalb von 7 Monaten (9 Monate bei Anlagen > 1 MW) die Fertigstellungsmeldung bei GSE vorgelegt wird. ENEL muss zusätzlich die Richtigkeit innerhalb von 30 Tagen bestätigen.

5. Im Dekret 28/2011 wurde bereits festgelegt: „neue“ Freiflächenanlagen auf landwirtschaftlichen Flächen erhalten eine Einspeisevergütung (nur) wenn sie kleiner als 1 MW sind und weniger als 10% der Grundstücksfläche verbrauchen. Ausnahmen bestätigen die Regel, z.B. bei Anlagen auf Flächen, die länger als 5 Jahre nicht bewirtschaftet wurden. Achtung: „alte“ Projekte müssen bis 29.3.2012 in Betrieb sein, um eine Einspeisevergütung zu erhalten.
6. Weiterhin ist der entscheidende Zeitpunkt für die Höhe der Einspeisevergütung die tatsächliche Inbetriebnahme der Anlage (Achtung: nicht die Fertigstellung). Allerdings gibt es einen Anspruch auf „Entschädigung“, wenn ENEL die Inbetriebnahme nicht rechtzeitig durchführt. Aber: Auf die noch festzulegende „strenge“ Höhe darf man gespannt sein.
7. Die Tarife des Conto Energia IV für die kommenden Jahre sind auf Seite 3 aufgeführt.
8. Für die Erneuerung von Asbestdächern gibt es zukünftig eine fixe zusätzliche Vergütung von 0,05 €/kWh. Stammen die verbauten Komponenten wertmäßig zu mindestens 60% aus der EU, gibt es eine um 10% erhöhte Einspeisevergütung. 5% mehr gibt es auch bei Anlagen in Industriegebieten, ehemaligen Steinbrüchen oder Mülldeponien.
9. Für Anlagen, die ab 1.7.2012 in Betrieb gehen, gibt es die Einspeisevergütung nur noch, wenn zusätzliche Bedingungen erfüllt sind. Darunter fallen u.a. eine Recyclingverpflichtung, Zertifikate der Hersteller für ISO 9001:2008, OHSAS 18001 und ISO 14000 sowie deren Bestätigung durch ein unabhängiges Prüfinstitut.

Alle Angaben ohne Gewähr.

New Energy Projects arbeitet seit 2009 im italienischen Markt und unterstützt gemeinsam mit italienischen Partnern deutsche Unternehmen erfolgreich von der Entwicklung bis zur Inbetriebnahme von PV-Anlagen und beim Aufbau des Projektgeschäfts. Wir beraten, managen Projekte von A-Z, unterstützen bei interkulturellen Problemen auf der Baustelle sowie bei Behörden und ENEL. Als Manager auf Zeit packen wir an und lösen Probleme im Sinne unserer Kunden.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

New Energy Projects

Andreas Lutz

Schulstraße 2

80634 München

lutz@newenergyprojects.de

www.newenergyprojects.de

089-13939810

0170-1820808



Die Einspeisevergütung gemäß Conto Energia IV

2011	GIUGNO		LUGLIO		AGOSTO	
	Impianti sugli edifici	altri impianti fotovoltaici	Impianti sugli edifici	altri impianti fotovoltaici	Impianti sugli edifici	altri impianti fotovoltaici
	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]
1≤P≤3	0,387	0,344	0,379	0,337	0,368	0,327
3<P≤20	0,356	0,319	0,349	0,312	0,339	0,303
20<P≤200	0,338	0,306	0,331	0,300	0,321	0,291
200<P≤1000	0,325	0,291	0,315	0,276	0,303	0,263
1000<P≤5000	0,314	0,277	0,298	0,264	0,280	0,250
P>5000	0,299	0,264	0,284	0,251	0,269	0,238

	SETTEMBRE		OTTOBRE		NOVEMBRE		DICEMBRE	
	Impianti sugli edifici	altri impianti fotovoltaici	Impianti sugli edifici	altri impianti fotovoltaici	Impianti sugli edifici	altri impianti fotovoltaici	Impianti sugli edifici	altri impianti fotovoltaici
	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]
1≤P≤3	0,361	0,316	0,345	0,302	0,320	0,281	0,298	0,261
3<P≤20	0,325	0,289	0,310	0,276	0,288	0,256	0,268	0,238
20<P≤200	0,307	0,271	0,293	0,258	0,272	0,240	0,253	0,224
200<P≤1000	0,298	0,245	0,285	0,233	0,265	0,210	0,246	0,189
1000<P≤5000	0,278	0,243	0,256	0,223	0,233	0,201	0,212	0,181
P>5000	0,264	0,231	0,243	0,212	0,221	0,191	0,199	0,172

2012	1° SEM. 2012		2° SEM 2012	
	Impianti sugli edifici	altri impianti fotovoltaici	Impianti sugli edifici	altri impianti fotovoltaici
	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]	[€/kWh]
1≤P≤3	0,274	0,240	0,252	0,221
3<P≤20	0,247	0,219	0,227	0,202
20<P≤200	0,233	0,206	0,214	0,189
200<P≤1000	0,224	0,172	0,202	0,155
1000<P≤5000	0,182	0,156	0,164	0,140
P>5000	0,171	0,148	0,154	0,133

Impianti sugli edifici: Dachanlagen

Altri impianti: sonstige Anlagen

1. Halbjahr 2013

	Impianti sugli edifici		altri impianti fotovoltaici	
	tariffa onnicomprensiva	tariffa autoconsumo	tariffa onnicomprensiva	tariffa autoconsumo
1≤P≤3	0,375	0,230	0,346	0,201
3<P≤20	0,352	0,207	0,329	0,184
20<P≤200	0,299	0,195	0,276	0,172
200<P<1000	0,281	0,183	0,239	0,141
1000<P≤5000	0,227	0,149	0,205	0,127
P>5000	0,218	0,140	0,199	0,121

Weitere (bisher geplante) Absenkungen

	1° semestre	2° semestre
2013		9%
2014	13%	13%
2015	15%	15%
2016	30%	30%

Ab 2013 wird eine „tariffa onnicomprensiva“ bezahlt. Man erhält also nicht mehr zusätzlich die Vergütung aus dem Stromverkauf. „tariffa autoconsumo“ wird im Fall des Eigenverbrauchs gezahlt.